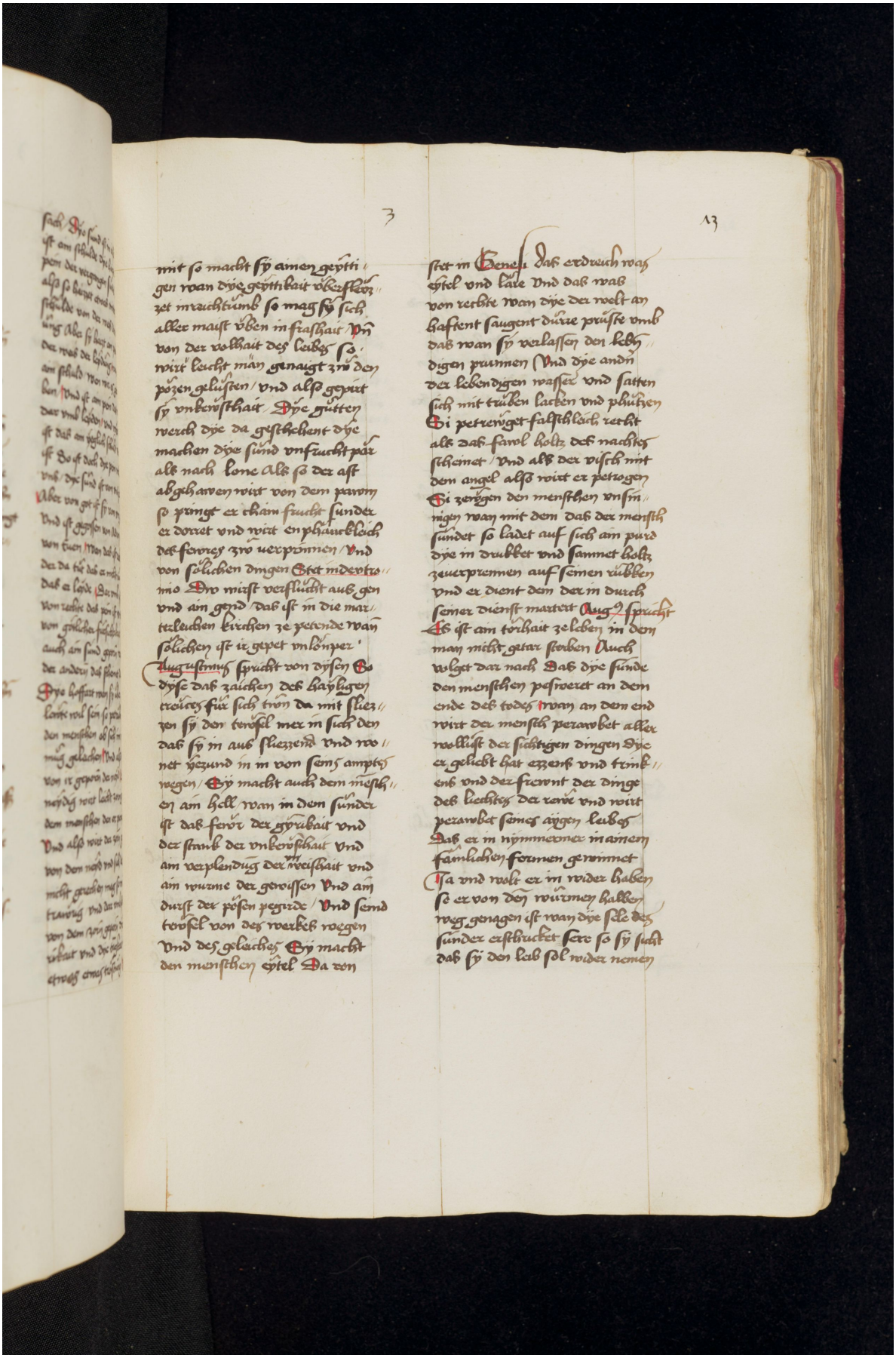
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



3 13

mit so macht sy ainen gepti
gen wan dye gepttikait überfluz
zet mrachtumb so mag sy sich
aller maist oben in fraishait / Pn
von der volkhait des leibes so
wirt leicht man genaigt zu den
pozen gelusten / vnd also geprat
sy vnberösthait / Dye gutten
werch dye da gesthehient dye
machen dye sund vnfrucht par
als nach lone als so der ast
abgeharven wirt von dem parum
so pringt er chain frucht sunder
er dorret vnd wirt en phaurbleich
des feuers zu uerpremen / Vnd
von solichen dingen Stet mdentu
mo Dro mirst verflucht aub gen
vnd am gend dab ist in die mar
terleichen kirchen ze zerende wan
solichen ist it gepet vnlönper /
Aug uslmus spricht von dysen Bo
dyse dab zaichen des haylygen
creuces fur sich tron da mit sluez
ten sy der teufel mer in sich den
dab sy in aus sluezend vnd wo
net yezund in in von sems ampts
wegen / Dy macht auch dem mesch
en am hell wan in den sunder
ist dab feur der grubait vnd
der stunk der vnberösthait vnd
am verplendung der weishait vnd
am wurme der gewissen Vnd am
durst der pösen begirde / Vnd send
teufel von des werkes wegen
Vnd des gelaiches Dy macht
den menschen eytel Da von

ster in Genesi das erdreich was
eytel vnd laie Vnd dab was
von rechte wan dye der welt an
haftent saugent durre prüste vmb
dab wan sy verlassen den leb
digen prunnen Vnd dye andn
der lebendigen wasser vnd satten
sich mit trüben larben vnd plutigen
Di petrenget falschlaich recht
als dab fawl holtz des nachtes
scheinet / Vnd als der visch mit
den angel also wirt er petrogen
Di zergen den menschen vnsin
nigen wan mit dem dab der mensch
sundet so ladet auf sich am purd
dye in drubbet vnd sammet holtz
zuerpremen auf semen rüben
vnd er dient dem der in durch
semer dienst martert Aug. spricht
Es ist am torhait ze leben in den
man nicht getar sterben Auch
wlget dar nach Dab dye sunde
den menschen pesweret an dem
ende des todes wan an den end
wirt der mensch perawbet aller
wollust der sichtigen dingen Dye
er geliebt hat ezzens vnd trink
ens vnd der freunt der dinge
des liechtes der rente vnd wirt
perawbet semes augen leubes
Dab er in nymmermer in ainen
samlichen formen gerunnet
Ja vnd wolt er in wider haben
so er von den wurmey halben
weg genagen ist wan dye sele des
sunder erstbrucket sere so sy sucht
dab sy den leb sol wider nemen